

# Eine Region bildet sich weiter

Die Vorbereitungen zum dritten Lernfest in St. Lambrecht laufen.

Am 26. Oktober 2007 öffnet das Stift St. Lambrecht bereits zum dritten Mal seine Pforten für die Lernfestbesucher. In den vergangenen drei Jahren sind mehr als 800 aktive Teilnehmer der Einladung zur Mitwirkung gefolgt, um die Lernfeste aktiv mitzugestalten. Auch heuer besteht laut Koordinatorin Irina Ehgartner wieder die Möglichkeit, für Bildung mit

viel Engagement und Spaß zu werben.

Das Motto des heurigen Lernfestes „(ER)Leben und lernen in der Region“ beschäftigt sich mit den Fragen: Welche Potentiale und Stärke hat unsere Region? Wie motiviert

man die Leute, das eigene Leben durch etwas Neues intensiver und erfüllter zu gestalten? Wel-

che Bedeutung hat Lernen in unserer modernen Welt, die

grundlegende soziale und kommunikative Kompetenzen, die Bereitschaft zum Dialog, Kreativität und die Fähigkeiten,

mit Herausforderungen und kritischen Lebensereignissen vernünftig umzugehen, erfordert?



*„Schulen, Institutionen und Bildungseinrichtungen können sich gerne bei uns melden.“*

*Irina Ehgartner*

Foto: Bismarck

„Wir werden versuchen, diese Fragen in den neuen Lernfestbereichen in Form von Workshops, Schnupperkursen und verschiedensten Aktionen zu beantworten“, so Ehgartner.

Die breite Palette der angesprochenen Themen kann man dem Oberbegriff Lebenswenden zuordnen. Das Leben wird immer häufiger durch Übergänge und Brüche geprägt. Übergangskompetenzen befähigen dazu, sinnvoll mit Vergangenen abzuschließen und Übergangssituationen zu meistern.